

[16036] Nachstehende Werke sollen, da nicht mehr in die Verlagsrichtung passend, mit allen Rechten und Vorräten verkauft werden:

1) **Jenske**, Aus schweren Tagen. Immortellen auf das Grab Kaiser Friedrichs. Hocheleg. geb. 2 *M.*, brosch. 1 *M.* 50 *g.*

Der Kaiser hat die Widmung des Werkes angenommen.

(Vorrat ca. 2500 Exempl.)

2) **Bour**, Der Weg zur Erkenntnis für Gläubige und Ungläubige, mit farbig. Umschlag. Brosch. 2 *M.*

(Vorrat ca. 1950 Exempl.)

Berlin, 1. April 1899.

Hugo Bermühler.

[16043] Die in meinem Verlage erschienenen Werke von Dr. Karl Theodor Schneider beabsichtige ich in den **Restauflagen** billig zu verkaufen. Probe-Exemplare stehen zu Diensten und bitte ich um gef. Angebote.

Ca. 100 Luther's H. Katechismus; kritisch bearbeitet;

ca. 560 Evangelium d. Johannes;

ca. 380 Marcus u. d. aramäische Matthäus;

ca. 350 Jesus meine Zuversicht. Vortrag mit Bild;

ca. 390 dasselbe. Ohne Bild;

ca. 840 August Reander.

Schleswig, 1. April 1899.

Johannes Schneider's Verlag.

[12100] In einer kleineren Stadt der östlichen Provinzen mit Gymnasium, Seminar und anderen Lehranstalten ist eine sehr gut entwickelte Buch- und Schreibwarenhandlung, verbunden mit Leihbibliothek, wegen notwendigen Domizilwechsels baldigst zu verkaufen. Das Geschäft macht einen fortgesetzt steigenden Umsatz, der im letzten Jahre über 14000 *M.* betrug mit einem Reingewinn von ca. 3400 *M.* — Die Geschäftsspesen sind ausserordentlich gering. Kaufpreis 14000 *M.* mit 8000 *M.* Anzahlung. Der Kaufpreis wird durch die vorhandenen Werte voll gedeckt. Das Geschäft ist eine gute Brotstelle.

Berlin W. 35.

Elwin Staude.

[2113] Eine Verlagsbuchhandlung (popul. Verlag) ist wegen Todesfalls billig zu verkaufen. Näheres unt. 2113 d. d. Geschäftsstelle des Börsenvereins.

[15854] Zu verkaufen und besonders geeignet für Verlag litteraturwiss. Richtung ein seit mehreren Jahren bestehendes periodisches Unternehmen. Herausgeber bekannter Gelehrter. Förderung ist nicht hoch, doch soll Garantie für gedeihliche Weiterentwicklung geboten sein. Angebote unter 15854 an die Geschäftsstelle des B.-V.

Kaufgesuche.

[4111] Ein grösserer, nach Berlin verlegbarer Verlag vornehmer Richtung wird **zu kaufen gesucht**. Bevorzugt würde ein streng wissenschaftlicher Verlag mit Zeitschriften. Barzahlung bis zum Betrag von 200000 *M.* könnte **sofort** geleistet werden. **Strengste** Diskretion wird zugesichert.

Angebote unter # 4111 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[12278] Eine kleinere gut eingeführte Buchhandlung in katholischer Gegend wird zu kaufen gesucht. Strengste Diskretion zugesichert. Gef. Angebote unter S. B. 12278 an die Geschäftsstelle d. B.-V.

Bayerns

[10626] Eine solide, mittlere Sortimentsbuchhandlung mit nachweisbar. Reingewinn von tüchtig. Fachmann zu kaufen gesucht. Anzahlg. kann bis 50000 *M.* geleistet werden. Angeb. erb. u. B. J. P. 10626 an die Geschäftsstelle des B.-V.

[2141] Eine gut acereditierte, solide und rentable umfangreichere Sortimentsbuchhandlung möglichst in einer nicht zu kleinen Stadt Mittel- oder Süd-Deutschlands wird zu kaufen gesucht. Diskretion zugesichert. Berlin.

Elwin Staude.

Teilhaber gesuche.

[15333] Für ein geplantes Werk: **Der Orient in Bild und Wort**, Umfang 150 Lieferungen in Klein-Quart, hochelegant ausgestattet, das bei einem Ladenpreise von nur 60 *g.* pro Heft (40 *g.* netto und 11/10) **sehr viel** bieten soll, und zwar **nur künstlerisch Vollendetes**, wird ein

Mitverleger

gesucht.

Jedes Heft wird einen Umfang von **16 Seiten auf feinstem Kunstdruck** (Glanz-) Papier haben. Der (deutsche) Text, von Fachgelehrten geschrieben, ist populär gehalten. Die Illustration besteht für jede Lieferung aus 6 **halbseitigen** und 6 bis 8 **ganzseitigen Phototypieen**, und 4 bis 6 **Chromotypieen**. Die Illustration ist **also die Hauptsache** (etwa $\frac{3}{4}$ des Umfanges), doch soll der Text genügend vollständig sein, um das Verständnis der Bilder auch dem grossen Publikum, welchem das Werk in erster Linie gewidmet ist, zu ermöglichen. Und für dieses grosse Publikum wird „**der Orient in Bild und Wort**“ ein Ersatz werden, ein die Kenntnis von Land und Leuten und den Sinn für das Schöne fördernder Ersatz, für die meist trivialen, nichtssagenden illustrierten Postkarten, deren Sammeln eine Krankheit so vieler Deutschen geworden ist.

Die Einteilung ist wie folgt: Aegypten (in 18 Lieferungen), Syrien (in 12 Lieferungen), China, Japan, Indien (in je 30 Lieferungen), Oceanien, Persien etc. (zusammen 30 Lieferungen). Jede Woche, anfangend mit Oktober, erscheint ein Heft. Die erste Lieferung (Aegypten, 1) kann schon einige Monate vorher ausgegeben werden, um vor Druck des 2. Heftes den Herren Sortimentern eine genügend lange Zeit zum Sammeln von Abonnenten zu lassen. Der billige Preis basiert übrigens auf einer **hohen Auflageziffer** und eine solche ist, mit **hohem Gewinn für alle Teile**, zu erreichen. Eine Auflage von 20 000 Explrn. würde den Sortimentern einen Gewinn von 702000 *M.*, und den Verlegern einen solchen von 495000 *M.* bringen.

Die Ueberwachung der Herstellung ist Sache des offerierenden Teils. Der buchhändlerische Vertrieb würde dem **Mitverleger** zufallen. Risiko und Gewinn würden zu teilen sein, der Mitverleger hätte jedenfalls eine Mindestauflage zu garantieren. Eventuell kann der Verlag auch **sofort alleinige Sache eines Verlegers** werden gegen Abgabe einer für jedes abgesetzte Heft zu zahlenden Provision.

Die ganze Publikation basiert auf un-

ediertem, speziell für das Unternehmen an Ort und Stelle mittels Originalaufnahmen gesammeltem Material. Architektur, Kunst, Scenen aus dem Volksleben, animierte Landschaften, Strassenbilder, Darstellungen aus dem Getriebe der kleinen Handwerke, alles das wechselt sich in pittoreskem Durcheinander in jedem Hefte ab.

Eine französische und eine englische Ausgabe erscheint gleichzeitig in Paris und London.

Für andere Länder können Auflagen von **nicht unter 5000 Exemplaren** bei rechtzeitiger Anmeldung mitgedruckt werden. Den Text für solche fremdsprachigen Ausgaben hätte der betr. Verleger zu liefern.

Offerten von Verlegern, sowie Anträge von Sortimentern wegen Uebernahme des Alleinvertriebs für einzelne Städte, mit Gutachten über den am Orte vermutlich zu erzielenden Absatz, werden direkt erbeten unter Orient Nr. 15333 durch die Geschäftsstelle des B.-V.

[10635] In schöner, lebhaft. bayrisch. Stadt wird f. Verlagsbuchhdlg. u. Druckerei Teilhaber m. **20—50 000 *M.*** Einlage gesucht. Angeb. erb. u. **301.**

Dresden. **Julius Bloem.**

Fertige Bücher.

Lager-Ergänzung

[10225] zum

Semesterwechsel.

Schulmann's

beliebte

Präparationen nebst Uebersetzungen

zu den Schulklassikern.

Preis: Jedes Bändchen 50 *g.* ord., 35 *g.* no., 30 *g.* bar u. 11/10 (auch gemischt).

Bisher erschienen:

Homer, Ilias. 24 Bändchen.

— **Odyssee.** 24 Bändchen.

Ovid, Metamorphosen. 15 Bändchen.

Vergil, Aeneis. 12 Bändchen.

Caesar, de bello gallico. 8 Bändchen.

Xenophon, Anabasis. 4 Bändchen.

Ploetz, Chrestomathie. 8 Bändchen.

Cornelius Nepos. 6 Bändchen.

Ich mache auf meine **günstigen Bezugsbedingungen** = $33\frac{1}{3}\%$ in Rechnung, **40% gegen bar** und 11/10, auch gemischt, = aufmerksam und gebe gern ein **vollständiges Exemplar meiner Präparationen à cond.**; diejenigen Bücher oder Gesänge, welche an den betreffenden Anstalten gelesen werden, auch in **mehrfacher Anzahl**.

Bar-Auslieferung (ausser in Düsseldorf): in Leipzig durch Herrn **B. Hermann**, in Berlin durch Herrn **E. Mecklenburg**, (R. Mickisch) SW., Krausenstr. 39, in Wien durch Herrn **Carl Konegen**, (F. Leo & Co.), in Prag durch Herrn **Franz Neugebauer**.

Düsseldorf. **L. Schwann.**